

Inhalt

9

Karin Bürkert, Catharina Kessler, Anna-Carolina Vogel, Nadine Wagener-Böck

„Doing Dissertation“

Einführende Überlegungen zur Konstruktion von Wissen und Wissenschaftler/innen

21

Pablo von Frankenberg

Auf der Suche nach einem Fundament

für eine empirisch-kulturwissenschaftliche Architekturforschung

Cassirers Philosophie der symbolischen Formen

33

Isabel Dean

Produktionen von „Interkulturalität“ im frühkindlichen Erziehungssektor

Zum Umgang mit Quellen und Methoden bei der Ethnografie einer Berlin-Kreuzberger Kita

59

Lukasz Nieradzik

„Eine Reise in den Schlachthof“

Zum Umgang mit Quellen und Methoden am Beispiel eines Dissertationsprojektes
zum Wiener Fleischhauerhandwerk im 19. Jahrhundert

73

Felicia Sparacio

Vom Schreibtisch ins Feld und wieder zurück

Wie das empirische Material zur These wird

89

Karin Bürkert

Über den ersten Satz und darüber hinaus
Einige Überlegungen zur Verschriftlichung (m)einer Dissertation
anhand einer Autoethnografie

109

Torsten Näser

Schreib(tisch)erkundungen

125

Anna Lipphardt

Try again. Fail again. Fail better
Zum Umgang mit Krisen in kulturalanthropologischen Dissertationsprojekten

141

Victoria Hegner

Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen
Wissenschaft und Kinderkriegen im 21. Jahrhundert

153

Sandra Eckardt

Es passt eigentlich nie – Es passt immer?
Wissenschaftliches Arbeiten und Familiengründung

163

Lioba Keller-Drescher

Wunsch und Weg oder Wissenschaft je nach Gelegenheit

171

Martin Jonas

Doktorand/in der EE/Vk/EKW/KA ...?
Gedanken über ein Vielnamenfach
aus der Perspektive eines sogenannten Nachwuchswissenschaftlers

185

Autorinnen und Autoren
Abbildungsnachweise